



Bei der Gründung des Vereins mensch-zuerst schweiz nannten wir uns „Menschen mit Lernschwierigkeiten“. 20 Jahre später, 2034, nennen wir uns „Menschen von mensch-zuerst schweiz“. Und die anderen nennen wir auch „Menschen“. Alle Menschen sind einzigartige Persönlichkeiten.

mensch-zuerst schweiz hat einen grossen Anteil Richtung Inklusion beigetragen. Sehr viele Menschen und Gruppen haben wir unterstützt, in die Gesellschaft einzuschliessen.

mensch-zuerst schweiz ist in der Schweiz bekannt. Unsere Weiterbildungen sind inklusiv und gut besucht. Unsere Mitmenschen benutzen die Einfache Sprache. Unsere Peer-Beratungs-Termine sind fast ausgebucht. Unsere Mitmenschen leben selbstbestimmt, viele wohnen selbständig mit Assistenz und haben eine inklusive Arbeitsstelle. Das Netzwerk von Selbstvertreter:innen ist gewachsen.



Die Besatzung des Schiffes hat ein paar Mal gewechselt. Menschen gingen vom Schiff, Menschen kamen aufs Schiff. Das Schiff ging durch Stürme, aber meistens fuhr es bei Sonne. Manchmal schneller, manchmal gemütlicher. Je nach Wind fuhr es Umwege und Schlaufen, aber das Ziel auf der

Karte ist gleichgeblieben: die inklusive Gesellschaft!

Das Schiff ist nicht mehr allein auf hoher See. Rundum fahren andere Schiffe. Verschiedene Schiffe. Jedes Schiff ist anders und hat seine eigene Besatzung. Die Schiffe unterstützen sich gegenseitig, weil jedes Schiff seine Stärken hat. Und wir haben gemeinsame Ziele!

Unsere kreativen zukunftsweisenden Ideen gehen uns nicht aus.

Wir sind mutig, weiterhin den Weg zur inklusiven Gesellschaft zu gehen.

Wir geben den Mut weiter.